

## Das DZI-Spendensiegel

Seit 1992 vergibt das „Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen“ (DZI) in Berlin ein Siegel, das bisher an ca. 225 Organisationen vergeben worden ist.

Viele Institutionen weisen darauf hin, dass man ausschließlich an jene Organisationen spenden sollte, die dieses Siegel besitzen, denn nur diese seien wirklich vertrauenswürdig. Warum besitzen wir das DIZ-Spendensiegel nicht?

Der Hauptgrund, uns gegen die Beantragung dieses Siegels zu entscheiden, war der, dass wir bestrebt sind, die Verwaltungskosten so gering wie möglich zu halten, um die eingehenden Spenden möglichst ungekürzt unserer Projektarbeit und den Mädchen in Nordost Indien zukommen zu lassen.

Mit dem Siegel würden die Verwaltungskosten erheblich steigen!

1. Voraussetzung für das DZI-Siegel ist eine jährliche, externe Wirtschaftsprüfung, die jeweils € 5.000,- kosten würde.
2. Bei Erstantrag müssen für das Siegel € 1.500,- bezahlt werden.
3. Danach werden 500,- für die jährliche Siegelprüfung sowie 0.035 Prozent der jährlichen Spenden, Patenschaftsbeiträgen und Mitgliedsbeiträge zur Zahlung an das „Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen“ fällig.

Die gesamte Buchhaltung und das Rechnungswesen müssten außerdem komplett auf DZI-Maßstäbe umgestellt werden. Derzeit haben wir eine einfache Einnahmen – Ausgabenbuchhaltung. Bei der jährlichen Mitgliederversammlung wird über die Einnahmen und Ausgaben berichtet und für das neue Jahr Beschlüsse gefasst. Zwei gewählte und unabhängige Kassenprüfer prüfen regelmäßig, nahtlos, jährlich die Buchhaltung. Aufgrund unserer jährlich eingereichten Steuererklärung erhalten wir durch das Finanzamt Backnang unter der Steuernummer 510 49/461 60 den Mildtätigkeits- und Gemeinnützigkeitsstatus. Diese Buchprüfungen durch das Finanzamt erfolgen ebenfalls akribisch und genau – und *sie sind kostenlos!*

Wir versichern, dass wir – auch ohne im Besitz des Spendensiegels DZI zu sein – Spenden direkt und ausschließlich für unsere Schulprojekte und medizinischen Einsätze, zum Wohle der Menschen aus besonders benachteiligten Gesellschaftsgruppen (Dalit und Adivasi) zweckgebunden einsetzen.

Die Spendengelder werden in erster Linie zur Förderung von Mädchenbildung und zur Deckung von deren Grundbedürfnissen an Nahrung, Kleidung, Wohnung, medizinischer Versorgung eingesetzt. Darüber hinaus unterstützen wir die Alphabetisierung von Kindern in Dorfschulen abgeschiedener Regionen in NO-Indien und führen punktuell medizinische Camps durch.

Wie sich in den letzten Jahren gezeigt hat, verhindert das DZI-Spendensiegel den Missbrauch von Spendengeldern leider nicht.